

Münsterland Giro.2008

Frisch vermählt zum Doppelsieg

Über 3000 Starter sorgen für neuen Rekord bei den Jedermannrennen / Ehepaar Bauer gratuliert sich gegenseitig

Von Martin Jung

Münster. Windig war es und noch dazu ziemlich kalt. Jedermanns Sache war dieses Jedermannrennen wirklich nicht. Über 3000 Hobbyrad-sportler ließen sich aber gestern vom herbstlichen Wetter nicht von ihrem Start abhalten und sorgten damit für einen neuen Teilnehmerrekord beim Sparkassen Münsterland Giro.

Am besten kam mit den schwierigen Bedingungen offensichtlich das noch relativ frisch verheiratete Ehepaar Bauer zurecht. Judith Bauer hatte auf der Strecke über 70 Kilometer rechtzeitig attackiert und sich vom Feld abgesetzt. Im Ziel hatte die Siegerin einen Vorsprung von über zwei Minuten und jubelte „über den ersten Sieg mit dem neuen Nachnamen“. Die beiden Frischvermählten hatten gestern gleich den nächsten Anlass, sich gemeinsam zu freuen, denn auch Ehemann Alexander gewann sein Rennen. Über 140 Kilometer war er nicht zu schlagen und setzte damit seine persönliche Erfolgsserie der letzten Jahre fort. Schon bei der ersten Auflage des Rennens vor zwei Jahren war er Erster geworden, im letzten Jahr folgte dann vor dem Schloss ein dritter Platz. Diesmal war Bauer also wieder ganz oben, obwohl es nicht gerade ein angenehmes Rennen gewesen war: „Es war heute Morgen schon sehr kalt und der Wind hat es uns auch schwer gemacht. Bis Kilometer 70 gab es auch immer wieder eine ganze Reihe von Attacken aus dem Feld und eine Menge Unruhe, aber wirklich wegkommen ist kein Ausreißer. Erst danach konnte ich mich mit einer Fünfergruppe absetzen“, erzählte der Sieger, der sich über eine Dolomiten-Rundfahrt als Prämie freuen durfte.

Bei den Frauen siegte Janina Raff (Goch) souverän in der „Königsdisziplin“ über 140



Alexander und Judith Bauer (Mitte) sorgten für doppelte Freude bei ihrem Team: Das frischgebackene Ehepaar sicherte sich die Titel der Jedermannrennen 140 km (Männer) und 70 km (Frauen).

Fotos: Peter Leßmann

Kilometer. Sie hatte noch ganz andere Probleme als Wind und Wetter: Während des Rennens landete sie einmal sogar unfreiwillig im Straßengraben.

„Zum Glück konnte ich mich danach relativ schnell wieder an die Spitze heranzuarbeiten“, meinte Raff, die 2007 über 110 Kilometer

Zweiter geworden war. Es gab einfach kein Missgeschick, das sie gestern hätte stoppen können. Denn trotz ihres Sturzes hatte Raff im Ziel einen Vorsprung von mehr als sechs Minuten.

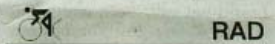
Auf der mittleren Strecke über 110 Kilometer ging es da schon wesentlich knapper zu. Bei den Männern rettete Her-

bert Baltrusch einen Vorsprung von gerade einmal acht Sekunden vor Ingo Behrendt ins Ziel. Das Damenrennen entschied Nicole Markenbeck für sich, sie legte immerhin eine knappe Minute zwischen sich und Verena Wilhelmi und freute sich danach: „Es hat richtig Spaß gemacht, trotz des starken Win-

des. Das Feld ist zwar sehr lange zusammengeblieben, aber das ist auf dieser flachen Strecke ja auch normal. Ich war aber immer ganz vorne mit dabei. In den letzten Jahren bin ich Zweite und Vierte geworden, deshalb ist es noch schöner, dass es heute klappt.“

Die Reihe der siegreichen

Jedermanner komplettierte Thorsten Arndt, der zum ersten Mal in Münster dabei war. Er setzte sich in einer aus 13 Fahrern bestehenden Spitzengruppe im Rennen über 70 Kilometer im Sprint gegen die Konkurrenz durch und strahlte: „Es war wirklich nicht leicht, aber die Strecke hat mir sehr gut gefallen.“



Ergebnisse Münsterland Giro.2008

Männer B/C über 62,5 km:

1. Matthias Scheer (CC Düsseldorf); 2. Jürgen Fromberg (RSV Gütersloh); 3. Thomas Hännover (RSG Lohne-Vechta); 4. Daniel Proske (RV Köln); 5. Michael Albeschulte (RSG Emsdetten);

Jugend-Rennen (U 17) über 37,5 km:

1. Lucas Liß (RSV Unna); 2. Kai Exner (RSC Erfurt); 3. Sebastian Krassenbrink (RC Bocholl); 4. Maik Hörning (RC Bocholl); 5. Hendrick Hübers (RSC Schwerte);

Schüler-Rennen (U 15) über 17,5 km:

1. Cedric Hartmann (VIR Böttgen); 2. Simon Evers (Urania Delmenhorst); 3. Benedikt Stolfers (RFV Beckum); 4. Leonard Volmerg (RSC Harne); 5. Simon Schultheis (RV Langendreer);

Hochschulmeisterschaften (Frauen) über 70 km:

1. Denise Zuckermantel (WG Würzburg); 2. Désirée Schuler Fernuni Hagen; 4. Nadine Krpal (Uni Leipzig); 5. Sandra Dietel (WG Erlangen-Nürnberg); **Männer über 110 km:** 1. Michael Schweizer (FH L. öffentl. Verwaltung); 2. Maximilian Kropp (WG Hannover); 3. Robert Müller (TFH Berlin); 4. Martin Gorges (FH Trier); 5. Hendrik Werner (Uni Paderborn) ... 16. Joscha Weber (WG Münster)

Jedermannrennen (Frauen) über 70 km:

1. Judith Bauer +56:04; 2. Manu Haverkamp-Poisch; 3. Katrin Förster; 4. Eva Triebel (Team Radon); 5. Inge Babel

Männer über 70 km:

1. Torsten Arndt 01:52:57.923; 2. Andreas Wagner (Team Radon); 3. Marko Gundelwein; 4. Christian Koch (Team Radon); 5. Maximilian Witt
Teamwertung über 70 km: 1. Radtrikot24.de/Vermarc Sportsw 07:38:32.63; 2. Team Radon + 01:28.31; 3. Combase Dresden II + 01:25.18 ... 7. Team Agapedia Münsterland + 35:46.71

Jedermannrennen

Frauen über 110 km: 1. Nicole Markenbeck 02:48:33; 2. Verena Wilhelmi (Budeflitzer) +00:58:53; 3. Julia Tillmann +00:02:28; 4. Eva Strahl +00:02:28; 5. Silke Lammers +00:05:04

Männer über 110 km:

1. Herbert Baltrusch 02:47:05; 2. Ingo Behrendt +00:00:08; 3. Eimar Möllmann (Team Agapedia Münsterland) +00:01:21; 4. Hansgeorg Nagel (LeXXI Team-Trikot 24.de) +00:01:23; 5. Matthias Holl (LeXXI Team-Trikot 24.de) +00:01:22

Teams über 110 km:

1. Budeflitzer 11:08:58.35; 2. gebioMized + 03:12.69; 3. Team Wüster Rad-laden + 04:55.24; 4. RSC Ochtrup + 05:09.80; 5. Team Agapedia Münsterland 2 + 05:29.63

Frauen über 140 km:

1. Janina Raff (TV Goch Niederrhein-Express) 03:37:38; 2. Beate Zschorlich +00:06:06; 3. Cosma Kurp +00:07:09; 4. Uta Schickentanz +00:10:37; 5. Silke Müller +00:10:41

Männer über 140 km:

1. Alexander Bauer (LeXXI Team-Trikot24.de) 03:32:35; 2. Tonjo Nakken +00:56:14; 3. Christoph Verhalen (TV Goch) +00:58:20.4; Norbert Seewald +00:58:29; 5. Thomas Kapuste (Radon-Cycle-power) +00:01:57

Teams über 140 km:

1. Team RSG Emsdetten 14:12:23.34; 2. TV Goch Niederrhein-Express + 06:27.16; 3. Siemens 1 +09:52.20; 4. Orthopaedie St. Elisabeth Herfen +10:03.96; 5. RSC Stadthof +10:42.97